

Verpflichtungserklärung Reihung

Der Unterzeichner bewirbt sich um die Aufstellung auf der „Liste Sebastian Kurz – die neue Volkspartei“ für die Nationalratswahl 2017. Grundvoraussetzung für die Aufstellung als Kandidatin oder Kandidat ist ein Mindestmaß an Unterstützung aus der Bevölkerung. Die „Liste Sebastian Kurz – die neue Volkspartei“ und der Unterzeichner stimmen darüber überein, dass dabei und insbesondere bei der konkreten Zuteilung von Listenplätzen und Mandaten den von Kandidaten bei der Wahl erzielten Vorzugstimmen ein wesentlich höheres Gewicht beigemessen werden sollte, als dies durch die wahlrechtlichen Regelungen jetzt schon der Fall ist.

Aus diesem Grund hat die „Liste Sebastian Kurz – die neue Volkspartei“ in den vom Bundesparteivorstand beschlossenen Durchführungsbestimmungen für die Kandidatenaufstellung beschlossen, dass nach erfolgter Wahl eine Umreihung der Liste gemäß folgenden Ergebnissen zu erfolgen hat:

- **Regionalwahlkreislisten:** Vorgereiht wird, wer 7% der auf die Volkspartei im Regionalwahlkreis entfallenen Stimmen als Vorzugsstimmen erhält.
- **Landeslisten:** Vorgereiht wird, wer 5% der auf die Volkspartei im Landeswahlkreis entfallenen Stimmen als Vorzugsstimmen erhält (oder im Ausmaß der Landeswahlzahl).
- **Bundesliste:** Vorgereiht wird, wer 3,5% der auf die Volkspartei auf Bundesebene entfallenen Stimmen als Vorzugsstimmen erhält.
- Landesparteien können für Regionalwahlkreis- und Landeslisten eine **weitergehende Vorzugsstimmen-Regelungen** erlassen.

All jene Kandidaten, die diese Anzahl an Vorzugstimmen erreicht haben, werden auf den jeweiligen Listen entsprechend der Reihenfolge der erreichten Vorzugstimmen vorgereiht.

Der Unterzeichner erklärt sich mit dieser Regelung ausdrücklich einverstanden und wird alle erforderlichen Schritte unternehmen und unterstützen, um dieser zur Umsetzung zu verhelfen. Er verpflichtet sich daher, alle erforderlichen Erklärungen gegenüber den Wahlbehörden abzugeben, die eine Umsetzung dieser Regelung ermöglichen, insbesondere insoweit auch seine Zustimmung zur Vorreihung jener Kandidaten bei der Mandatszuteilung, die im Falle des Erreichens der dargestellten Mindestanzahl an Vorzugstimmen eine höhere Vorzugstimmenanzahl als er erzielt haben.

Der Unterzeichner sieht dies als unmittelbaren Bestandteil der Listenerstellung und erteilt diese Zustimmung in Kenntnis der verfassungsgesetzlichen Gewährleistung des freien Mandats. Er ermächtigt die „Liste Sebastian Kurz – die neue Volkspartei“ und insbesondere den Zustellungsbevollmächtigten alle Schritte für die Umsetzung der oben erwähnten Regelungen aus den Durchführungsbestimmungen vorzunehmen.

....., am

.....
(Unterschrift)